

Neben der bisher schon von der Allgemeinen Renten-, Capital- und Lebensversicherungsbank Teutonia gebotenen Gelegenheit zur Versicherung von Kindern und jungen Leuten sowohl auf in einem bestimmten Alter zahlbare Capitale, als auch auf Leibrenten während einer beliebigen Anzahl von Jahren, hat dieselbe gegenwärtig eine

## Kinder-Versorgungs- und Ausstattungs-Erbcasse

eingerrichtet, welche sich durch die bequemste Benutzbarkeit, höchste Solidität und Vortheilhaftigkeit auszeichnet. Die Versicherung in dieser Casse kann in zwei Classen geschehen. In der ersten Classe versicherte Kinder erhalten nach vollendetem 21. Lebensjahre das eingelegte Capital mit  $3\frac{1}{2}\%$  Zins auf Zins und überdies die Capitale und deren Zinsen und Zinseszinsen, welche während der Versicherungszeit verstorbenen Kindern angehörten. In der zweiten Classe versicherte Kinder können auf Antrag der berechtigten Personen ihr jedesmaliges Guthaben an der Bank jederzeit ausgezahlt erhalten; beim Tode solcher Kinder erhalten deren Erben das eingelegte Capital ohne Zinsen zurück; die überlebenden Versicherten erhalten (spätestens nach vollendetem 25. Lebensjahre) das für sie eingelegte Geld sammt  $3\frac{1}{2}\%$  Zins auf Zins, so wie die Zinsen und Zinseszinsen, welche auf inzwischen verstorbene Versicherte ausfallen. Nur in der ersten Classe ist ein jährlicher regelmäßiger Beitrag von 1 Thaler Bedingung; im Uebrigen sind die Beiträge durchaus freiwillig. Die Cassenanteile der Versicherten werden jährlich (ohne Nennung von Namen) bekannt gemacht. Näheres besagt der Prospect der Kinder-Versorgungs- und Ausstattungs-Erbcasse, welcher bei allen Agenten der Teutonia, so wie auf deren Bureau (Leipzig, Katharinenstraße Nr. 9) unentgeltlich zu haben ist. Auf portofreie Anfragen wird bereitwilligst Antwort ertheilt werden.



## Extrafahrt

nach

# Borsdorf, Mächern und Wurzen



am Sonntag den 17. Juni 1855.

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends  $7\frac{1}{2}$  Uhr.

Fahrpreise:	I. Cl., 6	II. Cl., 4	III. Cl., 3	nach Borsdorf	für Hin- und Rückfahrt gültig.
	12	9	6	Mächern	
	20	13	8	Wurzen	

Leipzig, den 13. Juni 1855.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sartorius, Vorsitzender.  
F. Busse, Bevollmächtigter.

## Weimarische Bank.

Wir sind zu den bevorstehenden Wollmärkten bereit Wolle auf Lager zu nehmen, darauf Vorschuss zu gewähren und überhaupt den Geld- und Wechsel-Verkehr bei dieser Gelegenheit zu vermitteln.

Darauf bezügliche Anträge werden, außer hier am Sitz der Bank,

von unserem Agenten Herrn H. Edel in Leipzig,  
: den Herren Günther & Rudolph in Dresden,  
: den Herren Spir & Richter in Magdeburg,  
: unserer Filialbank in Greiz und  
: Herrn Louis Benndorf in Chemnitz

entgegengenommen, resp. ausgeführt.  
Weimar, den 30. Mai 1855.

### Die Weimarische Bank.

Folte. Callmann. Riemann.

Von der bei Engelhorn & Hochdanz in Stuttgart erscheinenden

## Allgemeinen Muster-Zeitung, Album für weibliche Arbeiten und Moden.

Preis vierteljährlich  $\frac{1}{4}$  Thlr.

ist die erste Nummer des III. Quartals für 1855 bereits erschienen, und werden hierauf, so wie auf die verfloffenen Quartale von jeder Buchhandlung und allen Postämtern Bestellungen angenommen. Mit dieser Nummer wird zugleich die Prämie für das III. Quartal ausgegeben.

Zu Aufträgen empfiehlt sich

Friedr. Ludw. Herbig (Königsstraße Nr. 8).

Bei Friedrich Fleischer in Leipzig erschien so eben:  
Neues

### Thierarzeneibuch

oder die innern Krankheiten  
der Pferde, Kinder, Schweine, Schafe und Hunde  
und deren Heilung  
von Dr. Braungardt,  
prakt. Thierarzt.

Preis geheftet 1 Thaler.

Bei den großen Fortschritten, welche auch die Thierheilkunde in der neuern Zeit gemacht hat, dürfte ein neues Thierarzeneibuch, herausgegeben von einem bekannten, wissenschaftlich gebildeten und praktischen Thierarzt, wohl eine besondere Aufmerksamkeit verdienen.

Zu haben bei Louis Rocca, W. Del Vecchio und in allen Buch- und Kunsthandlungen:

### Ansichten von Leipzig

in Form einer Rose,

die convertirt, zum Versand geeignet, 28 vorzügliche Stahlstiche enthält.

Preis nur 12 Ngr.

Das schönste, billigste Album Leipzigs, einzig in seiner Art; achtfach zusammengeschlagen werden diese 28 Stahlstichansichten durch das Bild einer blühenden Rose geschlossen.